

- Berein ehemal. Studierender der Ingenieurschule Zwickau.** Gegr. 1902. Zweck: Aufrechterhaltung der während der Studienzeit angeknüpften Beziehungen u. Vorst.: Ing. Karl Roskoth
- Berein zur Wahrung der Interessen des Viehhandels von Zwickau und Umgegend (jurist. Person).** Gegr. 1899. Zweck: Wahrung und Schutz der geschäftlichen Interessen der Mitglieder. Vorst.: Rich. Groschopp
- Bereinigung ehemal. Schüler der I. Gemeinde- und Privatbeamtenchule zu Geyer (E. B.)** Gegr. 1902. Zweck: Wahrung und Förderung der Interessen der I. Gemeinde- und Privatbeamtenchule zu Geyer und deren Schüler. Pflege der Geselligkeit und Kollegialität und Fortbildung der Mitglieder durch Halten von Vorträgen. Versammlung am 1. u. 3. Sonnabend jedes Monats im Hotel zur Rose. Vorst.: Diätist Friß Schürer
- Werkmeister-Bezirks-Berein Zwickau.** Mitglied des Deutschen Werkmeister-Verbandes. Sitz Düsseldorf. Zweck: Hebung des Werkmeisterstandes, Sterbekasse, Unterstützung an Witwen und Waisen, an in Not geratene, sowie invalid gewordene Mitglieder. Unentgeltl. Stellenvermittlung. Eigene Brandversicherung. Versammlung: Jeden ersten Sonnabend im Monat im „Schwanenschloß“. Vorst.: Wassermeister Hugo Lehner
- Werkmeister-Bezirksverein Zwickau-Pölsitz.** Vereinsheim: Schlachthof-Restaurant. Vorst.: Oswald Steinert. Zweck und Ziele desselben wie beim Werkmeister-Bezirks-Berein Zwickau
- Werkstättenarbeiter der Agl. Sächs. Staatseisenbahn zu Zwickau, Verein der.** Gegr. 1905. Zweck: Stellungnahme zu den Angelegenheiten der Betriebskranken- und Pensionsklasse für die Arbeiter der Agl. Sächs. Staatseisenbahn usw. Vorst.: Louis Wödel
- Zeichenlehrer-Berein.** Gegr. 1901. Zweck: Fortbildung der Mitglieder. Vorstehender: Lehrer Weißbach
- Zigarrenhändler von Zwickau und Umgegend, Verein der.** Gegr. 1902. Zweck: Wahrung u. Förderung der wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder im Anschluß an den Zentralverband Deutscher Zigarrenhändler-Vereine. Vorst.: Kaufmann Robert Steinert
- Zimmerer, Fachverein der.** Gegründet 1884. Zweck: Unterstützung mit Rat und Tat. Vorstehender: Zimmermann Gottlob Locher
- Zivilanwärtterverein Zwickau-Werdau.** Gegr. 1909. Zweck: Geistige, wirtschaftliche und gesellschaftliche Hebung der aus dem Zivilanwärtterstande hervorgegangenen mittleren Beamten. Vorst.: Bureauassistent Fischer
- Zuschneider-Berein.** Ortsgruppe Zwickau. Vorst.: Albin Reiß

### Feuerbestattungsverein

- Berein für Feuerbestattung zu Zwickau.** Gegr. 1901. Zweck: Einführung der Feuerbestattung in Sachsen usw. Vorstehender Ingenieur Rob. Räßler

### Freimaurerlogen

- Freimaurerloge „Bruderkette zu den 3 Schwänen“** (Tochterloge der Großen Landesloge v. Sachsen), Schulgrabenweg 17
- Freimaurerloge „Zu den 3 Türmen“** (Tochterloge der Großen Landesloge von Sachsen), Lutherstraße 1
- Druidenloge, Osterreich-Loge, B. a. D. D.,** Tochterloge der Landesgroßloge Saxonica vom vereinigten alten Orden der Druiden Deutschlands, Moritzgrabenweg 8

### Gebirgsvereine

- Alpen-Berein, Deutscher und Osterreichischer** (Sekt. Zwickau), eingetr. Verein. Die Sektion wurde 1874 gegründet und besitzt die Zwickauer Hütte (2989 m) in den Dektaler Alpen. Versammlungen und Vorträge monatlich, ferner jeden Montag Zusammenkunft im Restaurant Schönfelder. 1. Vorsitzender: Dr. med. Klingler, 2. Vorst.: Rechtsanwalt Teichmann; Schriftwart: Buchdruckerei-Besitzer Lippmann; Kassenwart: Bankbevollmächtigter W. Gerlach; Bücherwart: Realgymn.-Oberlehrer Dr. phil. Wappler; Hüttenwart: Bauamtsoberssekretär Baumgarten
- Erzgebirgsverein** (Gegründet 1878). Schirmherr: Se. Majestät der König Friedrich August. Zweck: Dem Erzgebirge immer mehr Freunde zu gewinnen und den Fremdenverkehr im Gebirge zu heben und zu erleichtern (Fichtelberghaus, Auersberghaus, Erzgebirgs-Museum, Wegebezeichnung, Zeitschrift „Glück auf“, Sommerwohnungsverzeichnisse, Schülerherbergen u. a. m.) — Der Zweigverein Zwickau (gegründet 1880) unterhält hierüber z. B. den „Knappengrund“, die Wegebezeichnung im Stadtwalde, veranstaltet eine volkstümliche Sedanfeier, Familienabende mit Vorträgen, gemeinsame Wanderungen, verleiht Bücher und Karten (Bücherei: Weihenstephan, Schloßstraße), erteilt Auskunft über Sommerwohnungen, Wanderungen u. s. w. Geschäftsstelle: Emil Engert, Inn. Schneeberger Straße; Vorsitzender: Realgymnasial-Professor Hoffmann; Schatzmeister: Buchdruckereibesitzer Lippmann

### Gesangsvereine

- a capella-Verein.** Gegründet 1869. Übungen Montags abends 8 Uhr. Vorst.: Landgerichtsrat Dr. jur. Berthold. Dirigent: Reinhard Bollhardt, Agl. Musikdirektor
- „Amicitia“, Gesangsverein,** Übungen Mittwochs abends im „Belvedere“, Vorst.: Exped. Oskar Flämig, Viedermmeister: Otto Dettmann
- „Arion“, Chorgesangsverein.** Gegr. 1872. Übungen regelmäßig Mittwochs von abends 8 Uhr an im Restaurant „Einsiedler Bierhallen“. Vorst.: Kaufmann Ernst Bretschneider. Dirigent: Lehrer Edm. Keil
- Bädergesangsverein.** Gegründet 1885. Übungen Freitags nachm. 5 Uhr im Schwanenschloß. Vorsitzender: Bäckermeister Emil Zimmer, Dirigent: Lehrer Otto Matthes